



CENSUSWIDE · 1.500 FÜHRUNGSKRÄFTE · VERANTWORTLICHE FÜR DIGITALE TRANSFORMATION · VEREINIGTES KÖNIGREICH · FRANKREICH · DEUTSCHLAND · SPANIEN · NIEDERLANDE

Studie zur digitalen Reife europäischer Unternehmen 2026

Ergebnisse zu KI, Kundenerlebnis, Kostenkontrolle und Wettbewerbsfähigkeit



SECHS ENTSCHEIDENDE ZAHLEN AUS DER STUDIE



DIGITALE REIFE NACH LAND — ANTEIL MIT HOHER DIGITALER REIFE



KI-ROI — GLEICHE TECHNOLOGIE, UNTERSCHIEDLICHE ERGEBNISSE

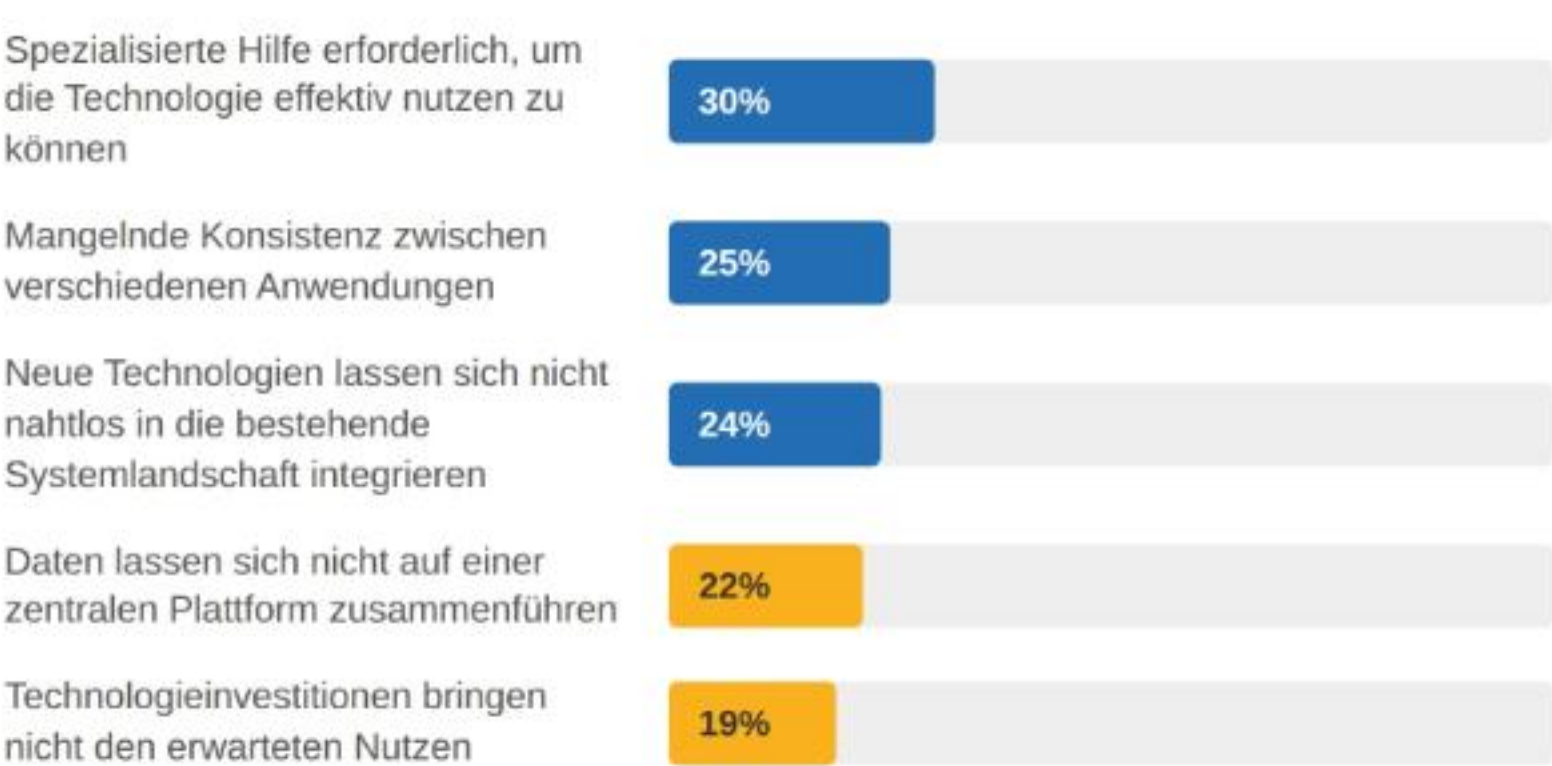


DER EINFLUSS DIGITALER REIFE — AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE

KENNZAHL	✓ HOHE DIGITALE REIFE	✗ GERINGE DIGITALE REIFE
>		
KI als geschäftskritisch bewertet		43%
		3%
KI als geschäftskritisch bewertet	52%	5%
Innovationskraft im Bereich Kundenerlebnis als ausgezeichnet bewertet	57%	27%
Datenschutz ist ein geschäftskritischer Erfolgsfaktor	28%	7%
Einführung neuer Cloud-Technologien ohne größere Schwierigkeiten	86%	23%
Digitale Tools sind für die Mitarbeitererfahrung sehr wichtig	36%	9%

CLOUD, KOSTEN UND TRANSFORMATION

Die drei größten Herausforderungen bei der Cloud-Einführung 2026



Steigende Cloud- und Plattformkosten — Unternehmen mit Kostensteigerungen

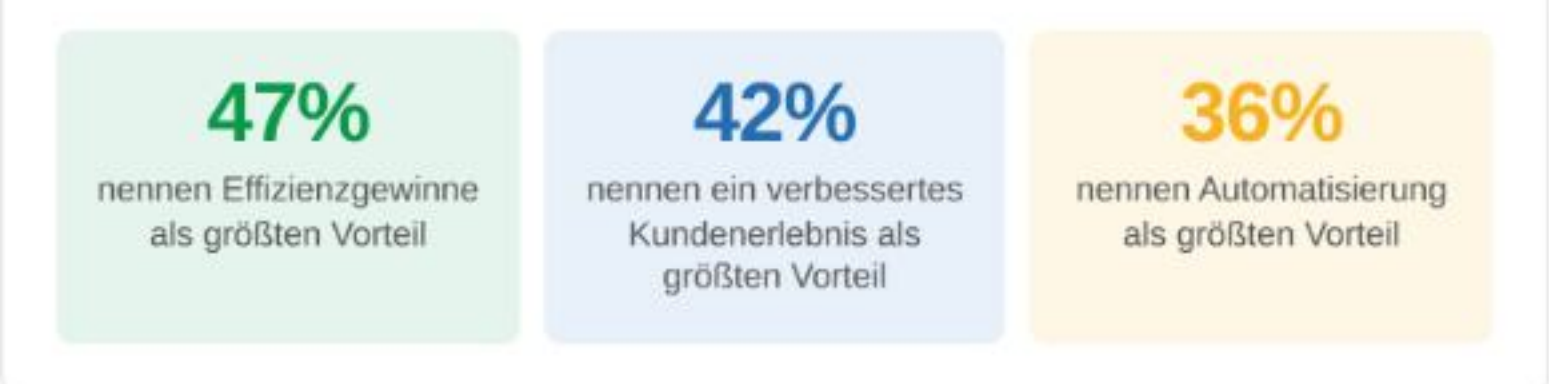
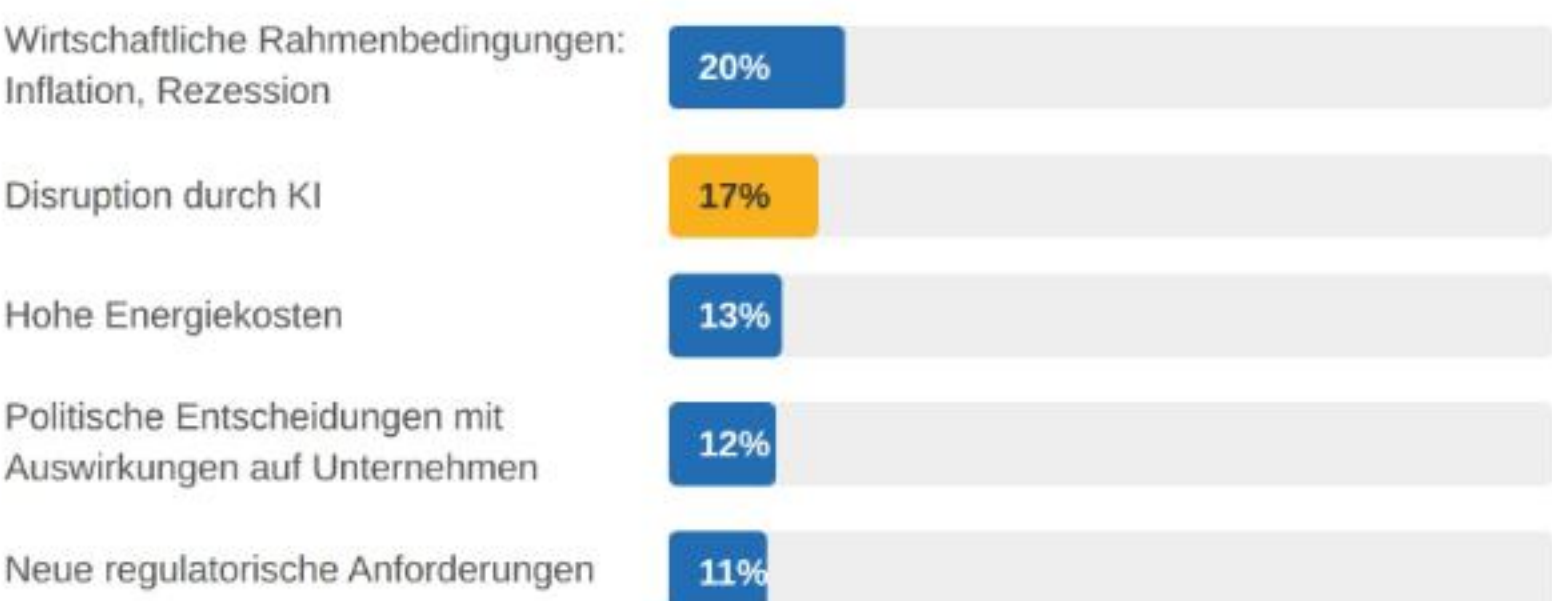


DATENSOUVERÄNITÄT — VON DER COMPLIANCE-ANFORDERUNG ZUM STRATEGIETHEMA



MAKROPERSPEKTIVE: GESCHÄFTSAUSBLICK UND RISIKEN

Bei den Faktoren, die außerhalb der Kontrolle der Unternehmen liegen, bereiten vor allem die folgenden fünf den Befragten Sorgen:



„Die Lücke zwischen Unternehmen mit hoher und geringer digitaler Reife ist keine technische Randnotiz. Sie hat Auswirkungen auf erfolgskritische Faktoren wie Kundenzufriedenheit, den wirtschaftlichen Einsatz von KI, Innovationsstärke und die Fähigkeit, Talente zu gewinnen und langfristig zu binden.“

SRIDHAR IYENGAR · GESCHÄFTSFÜHRER EUROPA, ZOHO

